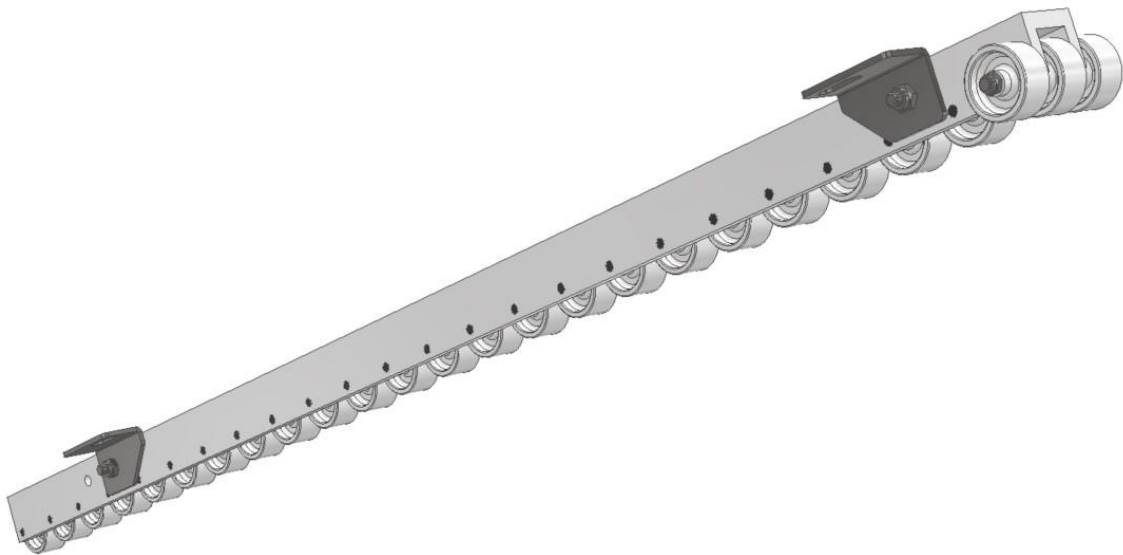




Montageanleitung Abweiser-Rollenbahn



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	3
1.1 Sicherheitshinweis.....	3
1.2 Wartung / Pflege / Hinweise zur Montage.....	3
1.3 Allgemeines	3
1.4 Vorbereitung.....	3
1.5 Ausführung	4
1.5.1 Beton- und Fliesenbecken	4
1.5.2 Beton- und Fliesenbecken (Streichflanschausführung)	4
1.5.3 Folienbecken	5
1.5.4 Dünnwandbecken.....	5
1.5.5 Edelstahlbecken.....	6
1.5.6 Einbauoption.....	6
2 Montage	7
2.1 Anordnung der Abweiser-Rollenbahn	7
2.2 Beton- und Fliesenbecken	8
2.3 Beton- und Fliesenbecken (Streichflanschausführung).....	9
2.4 Folienbecken	10
2.5 Dünnwandbecken	11
2.6 Edelstahlbecken	12
3 Inbetriebnahme.....	13
4 Lieferumfang.....	14
5 Garantie / Gewährleistung.....	15

1 Einleitung

1.1 Sicherheitshinweis



Die Anlage darf nur unter Sicht auf das komplette Becken (direkt oder per Kameraüberwachung) betätigt werden. Während der Bedienung der Anlage oder bei geschlossener Abdeckung dürfen sich keine Personen im Becken aufhalten. Bevor sich Personen in das Becken begeben, muss die Abdeckung vollständig geöffnet sein. Die Anlage darf nur von ausgewiesenen Personen bedient werden. Bei Nichtbeachtung obiger Sicherheitshinweise besteht akute Lebensgefahr!

Die auszuführenden Arbeiten sind generell nur vom Fachhändler durchzuführen. Bitte lesen Sie die Montageanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit den Bildern vertraut.

1.2 Wartung / Pflege / Hinweise zur Montage

Die Abweiser-Rollenbahn besteht im Wesentlichen aus robustem Kunststoff. Die Befestigungsmaterialien sind aus hochwertigen Edelstahlteilen (1.4571) gefertigt. Bei allen Bauteilen aus Edelstahl ist darauf zu achten, dass diese vor und während der Installation pfleglich behandelt werden und nicht mit anderen metallischen Gegenständen in Berührung kommen, um die schützende Passivschicht nicht zu beschädigen. Bohr-, Schleif- und Sägearbeiten an metallischen Gegenständen dürfen nicht in der Nähe der Aufrollvorrichtung oder sonstigen Bauteilen aus Edelstahl ausgeführt werden. Betonwände und Randplatten können Eisen (Armierungseisen, Erze) enthalten, welche an Edelstahlteilen zu Korrosion führen können.

1.3 Allgemeines

Der Einsatz von Abweiser-Rollenbahnen wird empfohlen, wenn die Deckenschräge eines Rucksackschachtes weniger als 40° Neigung oder eine hohe Oberflächenrauigkeit aufweist. Die Abweiser-Rollenbahnen ermöglichen ein reibungsarmes und problemloses Aufschwimmen der Rollladenabdeckung. Dennoch kann es an den Abrollbereichen zu sichtbaren Streifen auf dem Rollladen kommen. Bitte beachten Sie auch die gesondert beigelegte Montageanleitung der Abdeckung sowie der Aufrollvorrichtung.

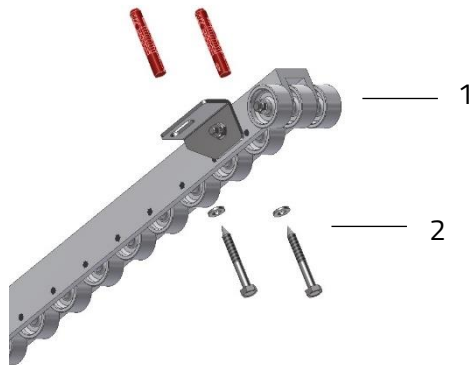
1.4 Vorbereitung

Bei Eintreffen der Lieferung überprüfen Sie diese bitte sofort auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden. Die gelieferten Komponenten sind auftragsbedingt unterschiedlich und lassen sich anhand des Lieferumfanges [Kap. 4] überprüfen. Beachten Sie bitte, dass verschiedene Teile bereits vormontiert sein können. Nicht alle Komponenten des Artikels sind zwingend in derselben Lieferung enthalten, da einzelne Teile auch vorab als Vormontagesätze geliefert werden können.

1.5 Ausführung

Die Abweiser-Rollenbahn kann in verschiedenen Varianten bestellt werden.

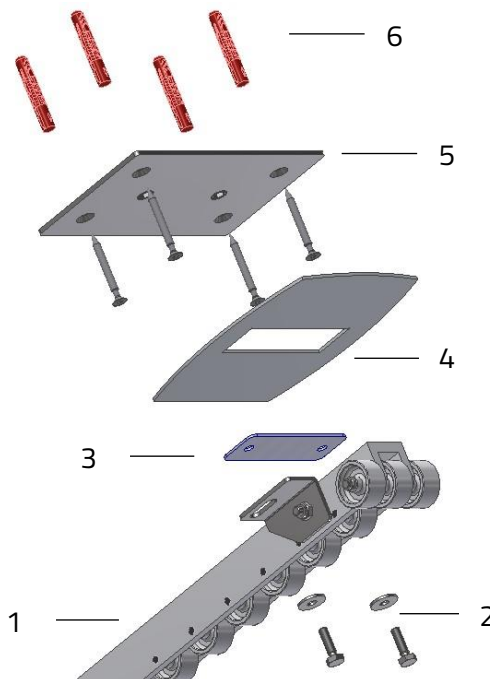
1.5.1 Beton- und Fliesenbecken



1) Abweiser-Rollenbahn [a]

2) Befestigungsmaterial [b]

1.5.2 Beton- und Fliesenbecken (Streichflanschausführung)



1) Abweiser-Rollenbahn [a]

2) Befestigungsmaterial [f]

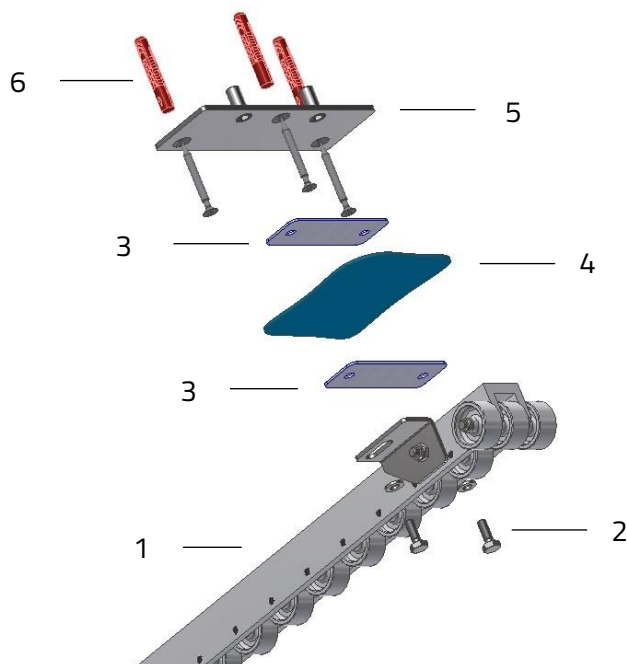
3) Dichtung [e]

4) Verbundabdichtung
(bauseits)

5) Streichflansch [c]

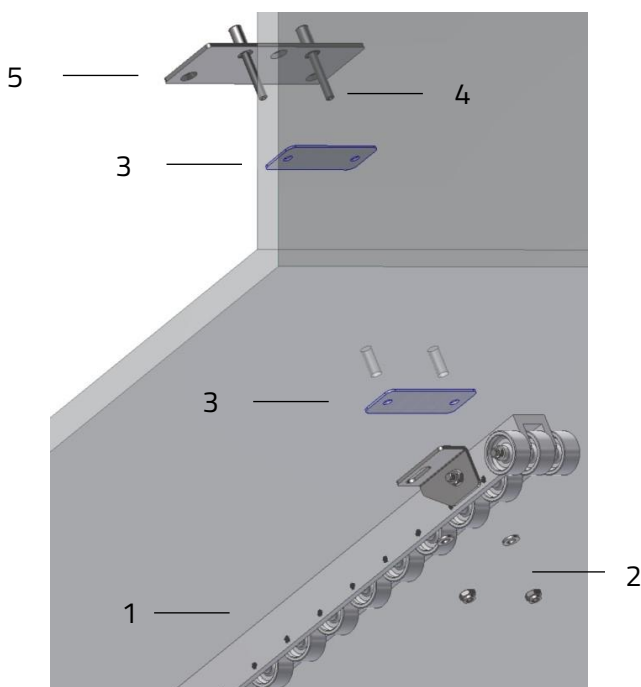
6) Befestigungsmaterial [d]

1.5.3 Folienbecken



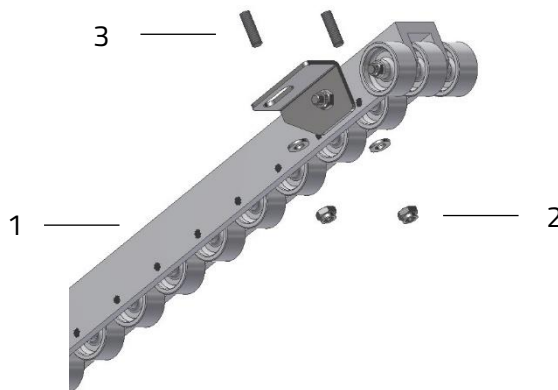
- 1) Abweiser-Rollenbahn [a]
- 2) Befestigungsmaterial [h]
- 3) Dichtung [e]
- 4) Beckenfolie
- 5) Gegenplatte [g]
- 6) Befestigungsmaterial [d]

1.5.4 Dünnwandbecken



- 1) Abweiser-Rollenbahn [a]
- 2) Befestigungsmaterial [j]
- 3) Dichtung [e]
- 4) Gewindestift [i]
- 5) Gegenplatte [g]

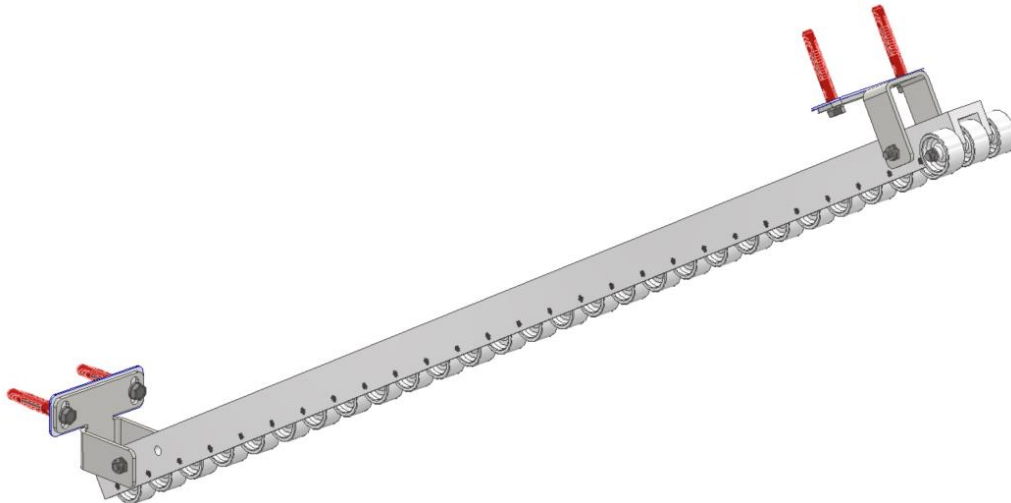
1.5.5 Edelstahlbecken



- 1) Abweiser-Rollenbahn
- 2) Befestigungsmaterial
- 3) Gewindebolzen M6
(bauseits an Schachtdecke
geschweisst)

1.5.6 Einbauoption

Durch die drehbar gelagerten Befestigungsbügel kann die Abweiser-Rollenbahn unabhängig von der Schachtschräge in der erforderlichen Neigung montiert werden. Die Befestigungspositionen und die Länge der Rollenbahnen sind von den Schachtabmessungen und der Einbausituation abhängig. Sie müssen im Vorfeld anhand zur Verfügung gestellter Masszeichnungen ausgelegt werden.



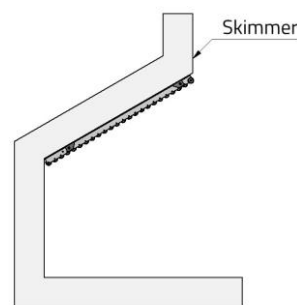
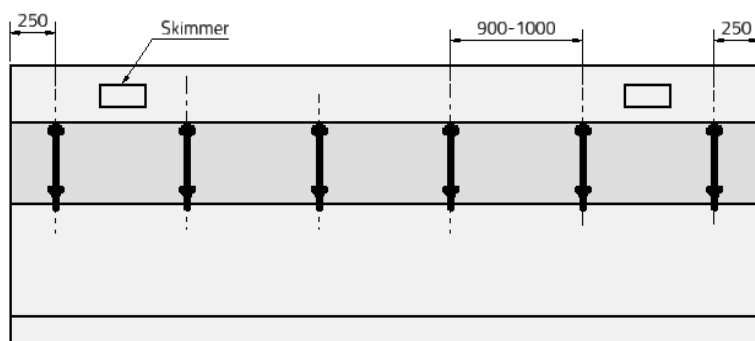
2 Montage



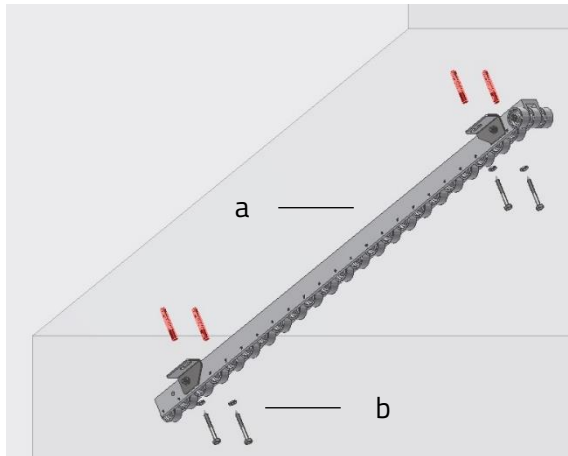
Bitte lesen Sie vor der Montage die Anleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit den Bildern vertraut.

2.1 Anordnung der Abweiser-Rollenbahn

Definieren Sie die Einbauposition der Abweiser-Rollenbahnen. Rücken Sie die erste Rollenbahn links und rechts etwa 250 mm von der Beckenwand ein und teilen Sie die übrigen Rollenbahnen anhand der unten dargestellten Abbildung gleichmässig entlang der Beckenbreite auf. Beachten Sie mögliche Skimmer-Ausschnitte im Rollladen. Die Abweiser-Rollenbahn darf nicht im Bereich eines Skimmer-Ausschnitts liegen, da der Rollladen sonst an der Abweiser-Rollenbahn hängenbleiben kann.

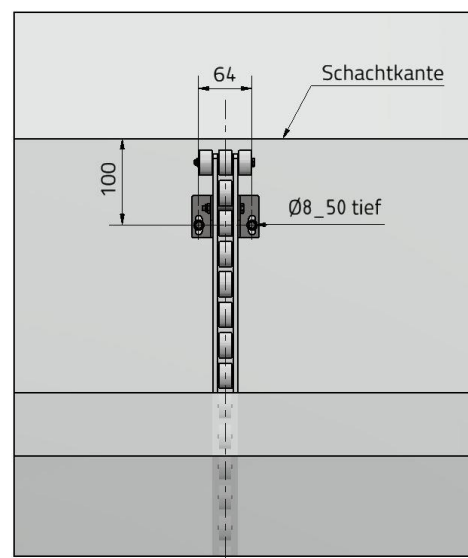
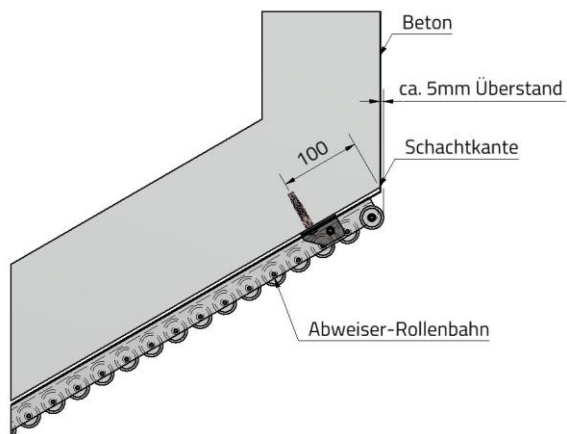


2.2 Beton- und Fliesenbecken



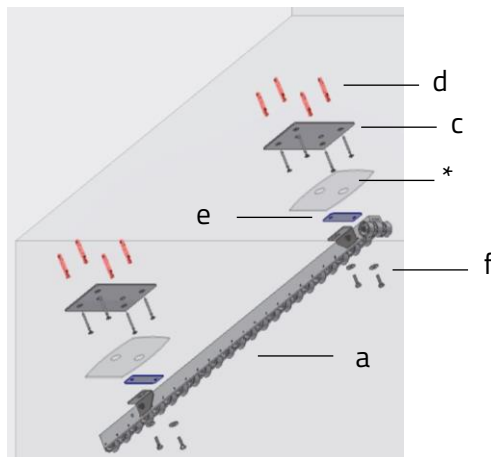
- a) Abweiser-Rollenbahn
- b) Befestigungsmaterial

Nachdem die gleichmässige Aufteilung der Abweiser-Rollenbahnen durchgeführt wurde, halten Sie sich an die vorgegebenen Bohrpositionen. Rücken Sie von der vorderen Schachtkante 100 mm ein und markieren Sie die Bohrpositionen. Die Position der hinteren Bohrlöcher ergeben sich aus der Länge der Rollenbahn. Bohren Sie mit einem $\varnothing 8$ mm Bohrer die Bohrlöcher mit einer Tiefe von ca. 50 mm und säubern diese anschliessend. Versehen Sie die Bohrlöcher mit den beiliegenden Dübeln [b] und montieren Sie die Abweiser-Rollenbahn [a] mit den Schrauben [b] direkt auf den Sichtbeton.



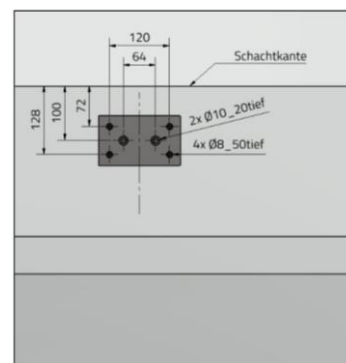
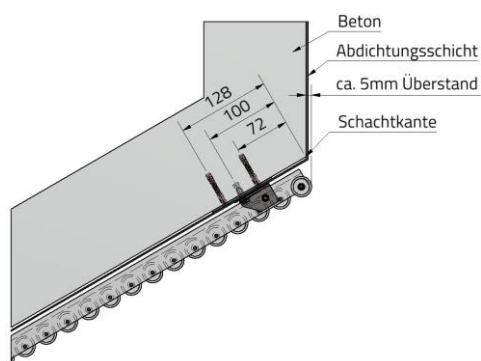
2.3 Beton- und Fliesenbecken (Streichflanschausführung)

Das Wasser wirkt mit mechanischen Belastungen sowie teils aggressiven Zusatzstoffen permanent und dauerhaft auf Anlagen und deren Abdichtungen ein. Um eine spätere Unterwanderung der Abdichtung vorzubeugen, bietet der Streichflansch mit einer min. 5 cm breiten Dichtfläche die Möglichkeit, eine Verbundabdichtung sicher zu applizieren.

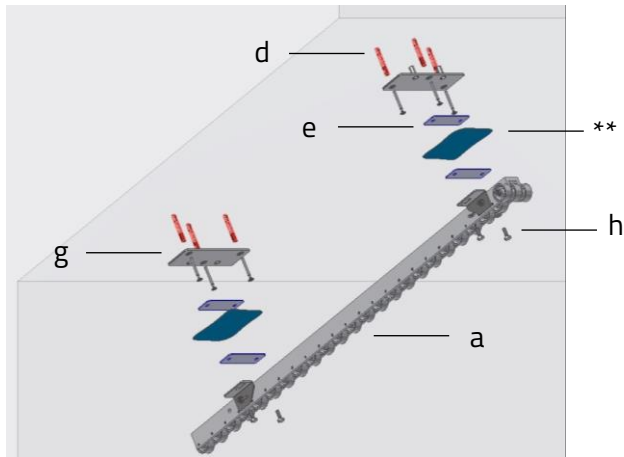


- a) Abweiser-Rollenbahn
- c) Streichflansch
- d) Befestigungsmaterial
- e) Dichtung
- f) Befestigungsmaterial
- *) Verbundabdichtung (bauseits)

Definieren Sie die Einbaupositionen der Streichflansche [c]. Für jeden Streichflansch [c] sind 6 Sacklöcher zu markieren und zu bohren. 4 Bohrungen $\varnothing 8 \times 50$ mm zur Aufnahme der Dübel [d] im Abstand von 72 mm bzw. 128 mm von der vorderen Schachtkante. 2 Bohrungen $\varnothing 10 \times 20$ mm zur Aufnahme der Einpressmuttern im Abstand von 100 mm von der vorderen Schachtkante. Die Position der hinteren Bohrlöcher ergeben sich aus der Länge der Rollenbahn. Bohren Sie die Bohrlöcher und säubern Sie diese anschliessend. Versehen Sie die entsprechenden Bohrlöcher mit den beigelegten Dübeln [d] und befestigen Sie die Streichflansche [c] mit den Senkschrauben [d] an der Wand. Der Streichflansch [c] sollte direkt auf der Betonwand aufliegen. Nachdem der Streichflansch [c] an der Beckenschräge angebracht wurde, kann dieser ordnungsgemäss mit einer Verbundabdichtung [*] abgedichtet werden. Nachträgliches Bohren an der inneren Beckenwand ist dann untersagt. Ist die Bearbeitung der Beckeninnenwand abgeschlossen, kann die Montage der Abweiser-Rollenbahn [a] erfolgen. Dazu wird die Abweiser-Rollenbahn [a] mit der Dichtung [e] und den entsprechenden Schrauben [f] auf den Streichflansch [c] geschraubt.

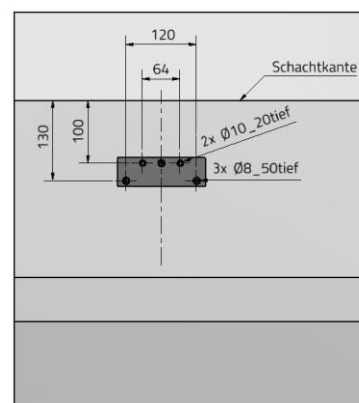
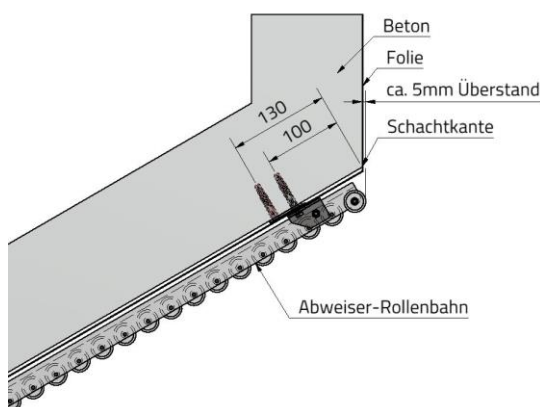


2.4 Folienbecken



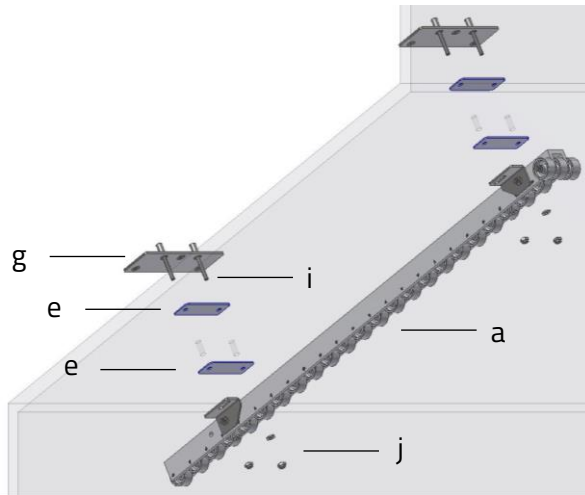
- a) Abweiser-Rollenbahn
- d) Befestigungsmaterial
- e) Dichtung
- g) Gegenplatte
- h) Befestigungsmaterial
- **) Beckenfolie

Definieren Sie die Einbaupositionen der Gegenplatten [g]. Für jede Gegenplatte [g] sind 5 Sacklöcher zu markieren und zu bohren. 3 Bohrungen $\varnothing 8 \times 50$ mm zur Aufnahme der Dübel [d] im Abstand von 100 mm bzw. 130 mm von der vorderen Schachtkante. 2 Bohrungen $\varnothing 10 \times 20$ mm zur Aufnahme der Einpressmuttern im Abstand von 100 mm von der vorderen Schachtkante. Die Position der hinteren Bohrlöcher ergeben sich aus der Länge der Rollenbahn. Bohren Sie die Bohrlöcher und säubern Sie diese anschliessend. Versehen Sie die entsprechenden Bohrlöcher mit den beigelegten Dübeln [d] und befestigen Sie die Gegenplatte [g] mit den Senkschrauben [d] an der Wand. Die Gegenplatte [g] sollte direkt auf der Betonwand aufliegen. Heften Sie die Dichtung [e] mit doppelseitigem Klebeband oder Silikon an die Gegenplatte [g]. Das Vlies, welches sich ggf. unter der Folie befindet, sollte entsprechend der Kontur der Gegenplatte ausgespart werden. Sowohl Vlies als auch Folie [**) können nun im Becken verlegt werden. Zuletzt wird die Abweiser-Rollenbahn [a] mit der Dichtung [e] und den entsprechenden Schrauben [h] auf die Gegenplatte [g] geschraubt.



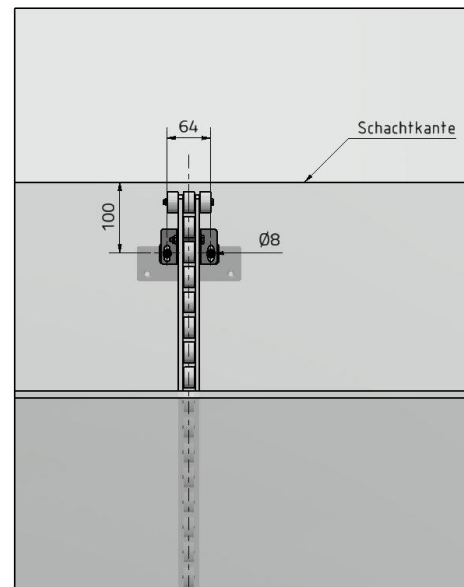
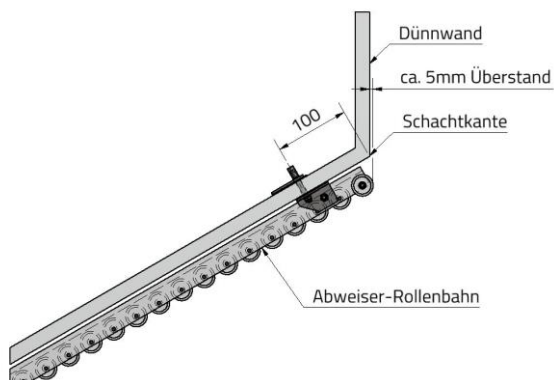
Sollten Vlies und Folie bereits im Becken verlegt sein, muss die Folie [**) an den entsprechenden Positionen eingeschnitten werden, sodass die Gegenplatte [g] mit den Dichtungen [e] wie oben beschrieben montiert werden können. Nach der Montage der Gegenplatte [g] und dem Anbringen der Dichtungen [e] ist die Stelle erneut mit Folie [**) zu verschliessen.

2.5 Dünnwandbecken

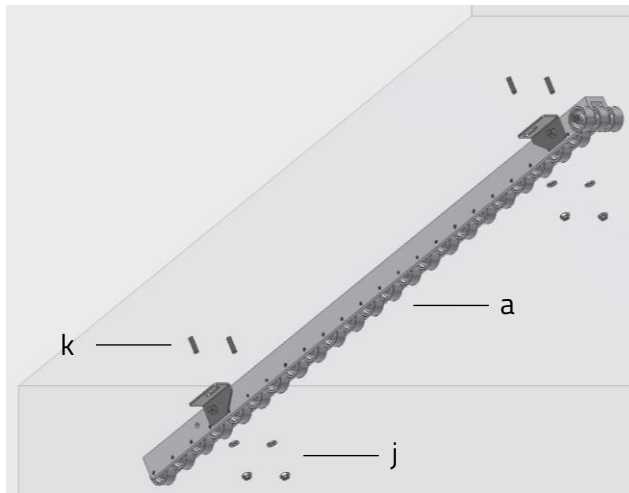


- a) Abweiser-Rollenbahn
- e) Dichtung
- g) Gegenplatte
- i) Gewindestift
- j) Befestigungsmaterial

Nachdem die gleichmässige Aufteilung der Abweiser-Rollenbahnen durchgeführt wurde, halten Sie sich an die vorgegebenen Bohrpositionen. Rücken Sie von der vorderen Schachtkante 100 mm ein und markieren Sie die Bohrpositionen. Die Bohrposition der hinteren Bohrlöcher ergeben sich aus der Länge der Rollenbahn. Bohren Sie mit einem $\varnothing 8$ mm Bohrer durch die Beckenwand. Führen Sie von Aussen die Gegenplatte [g] zusammen mit der Dichtung [e] und mit den Gewindestiften [i], durch die Bohrung. Zuletzt wird die Abweiser-Rollenbahn [a] mit der Dichtung [e] und dem entsprechenden Befestigungsmaterial [j] von der Beckeninnenseite auf die Gewindestifte [i] geschraubt.

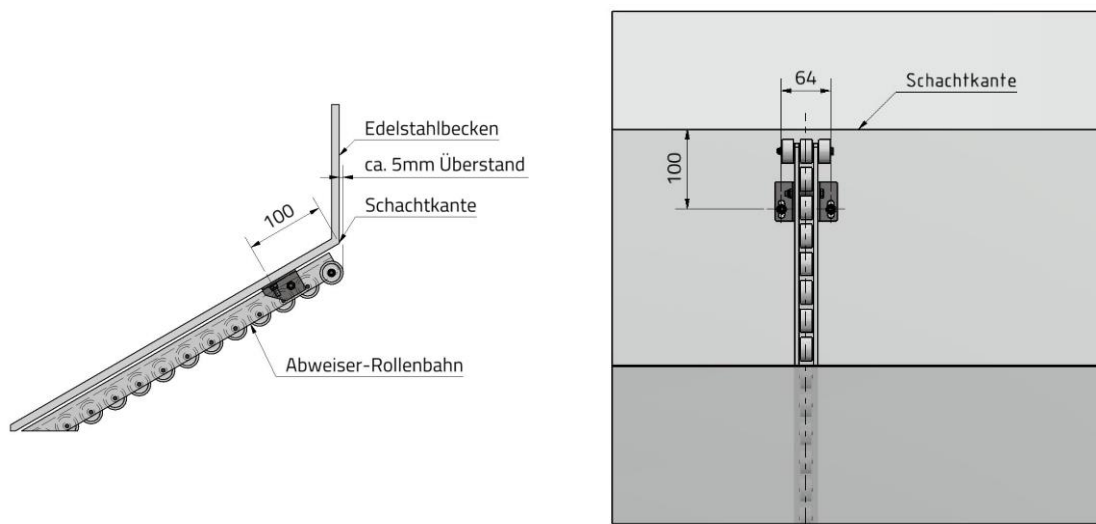


2.6 Edelstahlbecken



- a) Abweiser-Rollenbahn
- j) Befestigungsmaterial
- k) Gewindebolzen

Nachdem die gleichmässige Aufteilung der Abweiser-Rollenbahnen durchgeführt wurde, halten Sie sich an die vorgegebenen Befestigungspunkte. Rücken Sie von der vorderen Schachtkante 100 mm ein und markieren Sie die Befestigungspunkte. Die Position der hinteren Befestigungspunkte ergibt sich aus der Länge der Rollenbahn. Stellen Sie sicher, dass der Bereich um die Befestigungspunkte frei von Fett und Verunreinigungen ist. Schweißen Sie die Gewindebolzen [k] fachgerecht an und montieren Sie die Abweiser-Rollenbahn [a] mit dem entsprechenden Befestigungsmaterial [j].

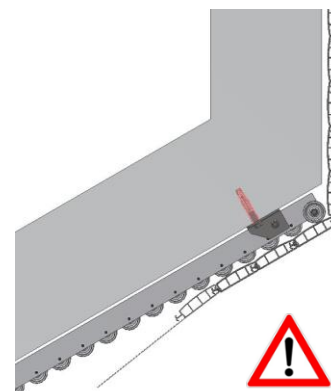
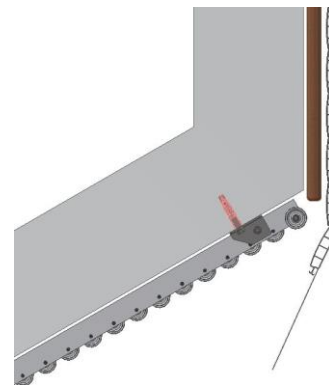
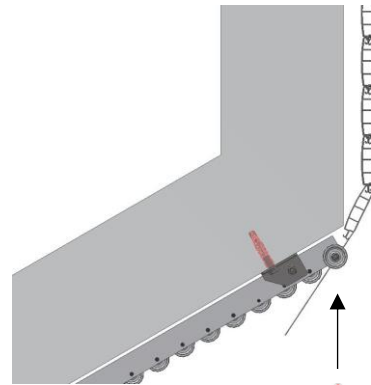


3 Inbetriebnahme

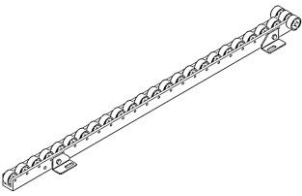
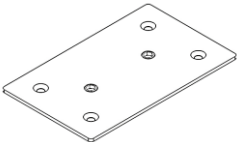
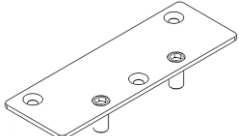
Beim erstmaligen Aufwickeln des Rollladens kann die erste Lamelle zwischen Beckenkante und erste Abweiser-Rolle gezogen werden. Dadurch kann es zum Abreißen der Rollladenbänder oder der Abweiser-Rollenbahnen aus der Verankerung kommen.

Aus diesem Grund ist es zwingend notwendig, die erste Lamelle entweder mit der Hand oder z. B. mit einem Besenstiel auf die Rollenbahn zu führen.

Bei komplett abgedecktem Becken müssen mindestens 5 - 6 Lamellen auf der Abweiser-Rollenbahn aufliegen. Dies ist bei der Berechnung der Rollladenlänge zu berücksichtigen.



4 Lieferumfang

		Beton- und Fliesenbecken	Streichflansch	Folienbecken	Dünnwandbecken	Edelstahlbecken	
Position	Bezeichnung	Menge					Abbildung
a)	Abweiser-Rollenbahn	1	1	1	1	1	
b)	Sechskantschraube M6x50 U-Scheibe Ø 6,4 Dübel 8	4	0	0	0	0	
c)	Streichflansch	0	2	0	0	0	
d)	Senkkopfschraube M5x50 Dübel 8	0	8	6	0	0	
e)	Dichtung	0	2	4	4	0	
f)	Sechskantschraube M6x20 U-Scheibe Ø 6,4	0	4	0	0	0	
g)	Gegenplatte	0	0	2	2	0	

Menge je Abweiser-Rollenbahn

		Beton- und Fliesenbecken	Streichflansch	Folienbecken	Dünnwandbecken	Edelstahlbecken	
Position	Bezeichnung	Menge					Abbildung
h)	Sechskantschraube M6x16 U-Scheibe Ø 6,4	0	0	4	0	0	
i)	Gewindestift M6x50	0	0	0	4	0	
j)	Sicherungsmutter M6 Federring	0	0	0	4	4	
k)	Gewindebolzen M6x20	0	0	0	0	4	

Menge je Abweiser-Rollenbahn

5 Garantie / Gewährleistung

Reparaturen an der Abweiser-Rollenbahn dürfen nur vom Fachhändler durchgeführt werden.



Bei Schadensfällen, welche durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. Fehlinstallation entstehen, übernimmt die Firma BAC keinerlei Haftung und Garantieansprüche erlöschen. Bei Unfällen infolge unsachgemäßer Handhabung, Pflege oder Montage sowie bei Manipulationen an der Anlage weisen wir sämtliche Haftung zurück!

Für die Abweiser-Rollenbahn geben wir 24 Monate Gewährleistung.

Garantie und Gewährleistungen siehe unsere AGB.



BAC pool systems AG
Äussere Luzernerstrasse 10
CH-4665 Oftringen

Tel. +41 62 788 26 26
Fax +41 62 788 26 80
info@bac-poolsystems.ag

BAC pool systems GmbH
Carl-Metz-Strasse 3
DE-76275 Ettlingen

Tel. +49 7243 9496 000
Fax +49 7243 9496 111
info@bac-poolsystems.com

bac-poolsystems.com

